



## Stimmen

«In der Projektwoche lernten wir teetrinkend und spielend fünf Tage lang intensiv Englisch und bereiteten uns auf das First Certificate vor. Wir schlossen die Schule mit einem breiten FCE-Smile ab.»  
(Schüler, 18, über die Studienwoche zur First-Vorbereitung)

«Das Europäische Sprachenportfolio bietet die Möglichkeit, die eigenen Lern-Fortschritte mit den Fremdsprachen zu kommentieren. Alles sollte gesammelt und zusammengesetzt werden: vom kleinsten Essay über den Sprachaufenthalt bis zu den international anerkannten Sprachprüfungen wie die Cambridge Certificates oder DELF. So entsteht eine individuelle Sprachenbiographie.»  
(Engischlehrerin über das Europäische Sprachenportfolio)

«Meine fünf Wochen Sprachenaufenthalt verbrachte ich in der grössten Stadt von Kanada, in Toronto. Dort besuchte ich eine Schule. Eine meiner besten Erfahrungen. Ich würde es jeder Zeit wieder tun und allen empfehlen.»  
(Schülerin, 17, über das Fremdsprachenpraktikum)

«Meine Gastfamilie fand ich über den «Landdienst». Ich werde dort im Stall und auf dem Feld arbeiten. Heute telefonierte ich der Familie, worüber sie sich sehr freute. Während dem kurzen französischen Gespräch spürte ich bereits meine Vorfreude auf den Sprachaufenthalt. Ich bin so gespannt, was ich dort erleben werde! Hoffentlich verbessert sich damit auch mein Französisch.»  
(Schüler, 17, hinsichtlich seines Fremdsprachenpraktikums)

«Ciao a tutti! Ein Jahr in Ancona - weg von zu Hause, der Familie, den Freunden, allem Vertrauten. Die Herausforderung war gross. Mit der ersten Gastfamilie liefs nicht rund, worauf ich wechseln konnte. Meine neuen Freunde standen mir immer bei. Die Leute, die Sprache, die Italianità, es gefiel mir sehr gut. Eine ganz neue und andere Welt - wohin ich jederzeit zurückkehren würde.»  
(Schülerin, 18, über ihr Austauschjahr)

## Sprachen am Gymi Unterstrass

### Deutsch. English. Français. Italiano. Español.

Sich mitteilen. Etwas zum Ausdruck bringen. Am Gymi Unterstrass pflegen wir dies in vielfältigen Formen: Mit Zeichnen, Malen und Musizieren, aber auch mit Sport, Tanz, Theater und Musical. Für uns sind diese Ausdrucksformen zentral. Wir wissen aber: Sprachkompetenz – die eigene Sprache zu beherrschen und Fremdsprachen lernen zu können – ist die wichtigste Grundvoraussetzung für die Verständigung.



**Darum pflegen wir die Sprachen intensiv.** In der Schule in obligatorischen und frei wählbaren Fächern. Mit Vorbereitung auf internationale Diplome wie *DELF* oder *Cambridge First* ebenso wie mit dem europäischen Sprachportfolio oder mit praktischer Sprachanwendung im normalen Unterricht. Ausserhalb der Schule mit einem vierwöchigen, individuellen Fremdsprachenpraktikum. Mit Studienwochen in anderen Sprachregionen oder Möglichkeiten des Einzelkontakts und des Schüleraustauschs. Zum Beispiel mit unserem Partnergymi in Porrentruy. Weil man fremde Sprachen am besten lernt, wenn man Freunde in der Ferne gewinnt und mit ihnen zusammen lebt.

|   | 1. Jahr | 2. Jahr | 3. Jahr | 4. Jahr |
|---|---------|---------|---------|---------|
| Sprachunterricht Deutsch, Englisch, Französisch                                   | ■       | ■       | ■       | ■       |
| Miniimmersion in allen Fächern<br>(Originaltexte, Originalfilme und Tondokumente) | ■       | ■       | ■       | ■       |
| Europäisches Sprachportfolio  | ■       | ■       | ■       | ■       |
| Fremdsprachenpraktikum  |         | ■       |         | ■       |
| Vorbereitung auf <i>First</i> oder <i>DELF 1 &amp; 2</i>                          | ■       | ■       | ■       | ■       |
| Freifach Spanisch   |         | ■       | ■       | ■       |
| Freifach Italienisch  |         | ■       | ■       | ■       |
| Kurzaustausch mit Lycée cantonal de Porrentruy                                    |         | ■       | ■       | ■       |
| Offizielles Austauschjahr mit internat. Organisationen                            |         | ■       | ■       | ■       |